

Niederschrift

über die öffentliche

33. Sitzung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses der Stadt Burglengenfeld

Sitzungstermin:	Mittwoch, 24.01.2024
Sitzungsort/-raum:	im historischen Rathaussaal
Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	18:25 Uhr

Zur heutigen Sitzung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss wurden von Bürgermeister Thomas Gesche sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen. Zu Beginn der Sitzung waren Bürgermeister Thomas Gesche als Vorsitzender und 11 der 12 Mitglieder des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses anwesend.

Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss war beschlussfähig, da sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen waren und die Mehrheit anwesend und stimmberechtigt war.

Stadtrat Gregor Glötzl war im Vorfeld entschuldigt. Es nahm kein Vertreter an der Sitzung teil.

Stadtrat Josef Schießl nahm ab 18:02 Uhr an der Sitzung teil

Zeitpunkt und Ort der öffentlichen Sitzung wurden unter Angabe der Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht.

Gegen die Tagesordnung wurden keine Einwendungen vorgebracht.

Von der Mittelbayerischen Zeitung war Herr Thomas Rieke anwesend.

Die öffentliche Sitzung wurde um 18:25 Uhr geschlossen, Bürgermeister Thomas Gesche eröffnete die nicht öffentliche Sitzung um 18:26 Uhr und schloss diese um 18:35 Uhr.

Teilnehmerverzeichnis

Anwesend waren:

Funktion Name, Vorname	Bemerkung
1. Bürgermeister:	
Gesche, Thomas 1. Bürgermeister	
Ausschussmitglieder:	
Glatzl, Hans Stadtrat	
Glötzl, Gregor Stadtrat	entschuldigt, Vertreter Stadtratsmitglied Schreiner fehlte ebenfalls entschuldigt
Hitzek, Michael Stadtrat	
Hofmann, Thomas Stadtrat	
Krebs, Bernhard Stadtrat	
Mulzer, Barbara Stadträtin	
Schießl, Josef Stadtrat	Stadtratsmitglied Josef Schießl betrat den Sitzungssaal um 18:02 Uhr
Singerer, Peter Stadtrat	
Steinbauer, August Stadtrat	
Wein, Norbert Stadtrat	
Wein, Peter Stadtrat	
Stellvertreter	
Gruber, Josef, 2. Bürgermeister Stadtrat	Vertretung für Herrn Markus Bäuml
Ortssprecher:	
Feuerer, Yvonne Ortssprecherin	fehlte entschuldigt
Verwaltung:	
Haneder, Franz, Stadtbaumeister Leiter Stadtbauamt	anwesend
Schneeberger, Gerhard, VR Bauverwaltung	anwesend
Schriftführerin:	
Baumann, Sigrid	anwesend

Nicht anwesend waren:

Funktion Name, Vorname	Bemerkung
Ausschussmitglieder:	
Bäuml, Markus Stadtrat	entschuldigt, wurde vertreten durch Stadtratsmitglied / 2. Bgm. Josef Gruber
Ortssprecher:	
Auer, Josef jun. Ortssprecher	
Ehrnsperger, Jürgen Ortssprecher	
Verwaltung:	
Süß, Markus Klimaschutzmanager	
Weiß, Wolfgang, Verw.-Fachwirt Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung	

Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung:

1. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 07.12.2023
2. Bauanträge und Bauvoranfragen
 - 2.1 Erweiterung eines bestehenden Einzelhandelsgeschäftes für Lebensmittel auf dem Grundstück FINrn. 1565/1, Gem. Burglengenfeld, Regensburger Str. 62, 93133 Burglengenfeld - Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens
 - 2.2 Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern auf dem Grundstück FINr. 2332, Gemarkung Burglengenfeld, Johann-Sebastian-Bach-Str. 1, 93133 Burglengenfeld - Tektur - Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens
3. Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes; Widmung von Ortsstraßen gem. Art. 6 Abs. 1 BayStrWG
4. Anfragen nach § 31 der Geschäftsordnung / Informationen des Bürgermeisters

Protokoll

A) Öffentliche Sitzung:

Beschluss

Nr.:328

Gegenstand:	Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 07.12.2023
--------------------	--

Nach ordnungsgemäßer Ladung sind der 1. Bürgermeister und 10 der 12 Gremienmitglieder erschienen; sie waren für oben bezeichneten Beratungsgegenstand stimmbe-rechtigt.

Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2 GO war sonach gegeben.

Sachdarstellung, Begründung:

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses vom 07.12.2023 wurde den Ausschussmitgliedern vorab im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung des Bau-, Umwelt- und Ver-kehrsausschusses vom 07.12.2023 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis

Ja 11 Nein 0

Beschluss

Nr.:329

Gegenstand:	Erweiterung eines bestehenden Einzelhandelsgeschäftes für Lebensmittel auf dem Grundstück FINrn. 1565/1, Gem. Burglengenfeld, Regensburger Str. 62, 93133 Burglengenfeld - Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens
--------------------	--

Nach ordnungsgemäßer Ladung sind der 1. Bürgermeister und 11 der 12 Gremienmitglieder erschienen; sie waren für oben bezeichneten Beratungsgegenstand stimmberechtigt.

Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2 GO war sonach gegeben.

Sachdarstellung, Begründung:

Die Unternehmensgruppe eines Lebensmittel-Discounters plant die Erweiterung eines bestehenden Einzelhandelsgeschäftes für Lebensmittel auf dem Grundstück FINr.1565/1, Gem. Burglengenfeld, Regensburger Str. 62, 93133 Burglengenfeld.

Es soll im nordöstlichen Eingangsbereich ein Baukörper mit Flachdach an das bestehende Gebäude mit 17,65 m x 10,47 m angebaut werden, so dass sich die Verkaufsfläche von ursprünglich 954,61 m² auf dann 1.117,67 m² erhöht. Da sich die max. Verkaufsfläche unter 1.200 m² hält, ist die Erweiterung gem. § 11 Abs. 3 BauNVO noch als unwesentliche Auswirkung bezüglich der Ziele der Raumordnung und Landesplanung sowie der städtebaulichen Entwicklung und Ordnung zu bewerten.

Bedingt durch die Erweiterung in den Parkplatzbereich, wird die Zufahrt neu angelegt und nach vorne verlegt. Die Ausfahrt in Richtung McDonalds bleibt so bestehen.

Es werden im geplanten Anbau eine Nachkassenzone, ein Windfang und ein neuer Pfandautomat angeordnet, so dass zudem durch den Anbau des Gebäudes im bestehenden Markt mehr Platz für eine übersichtliche Anbietung des Warensortiments finden wird und die Kühlregalstrecke verlängert werden kann. Außerdem soll die Backwelt vergrößert werden.

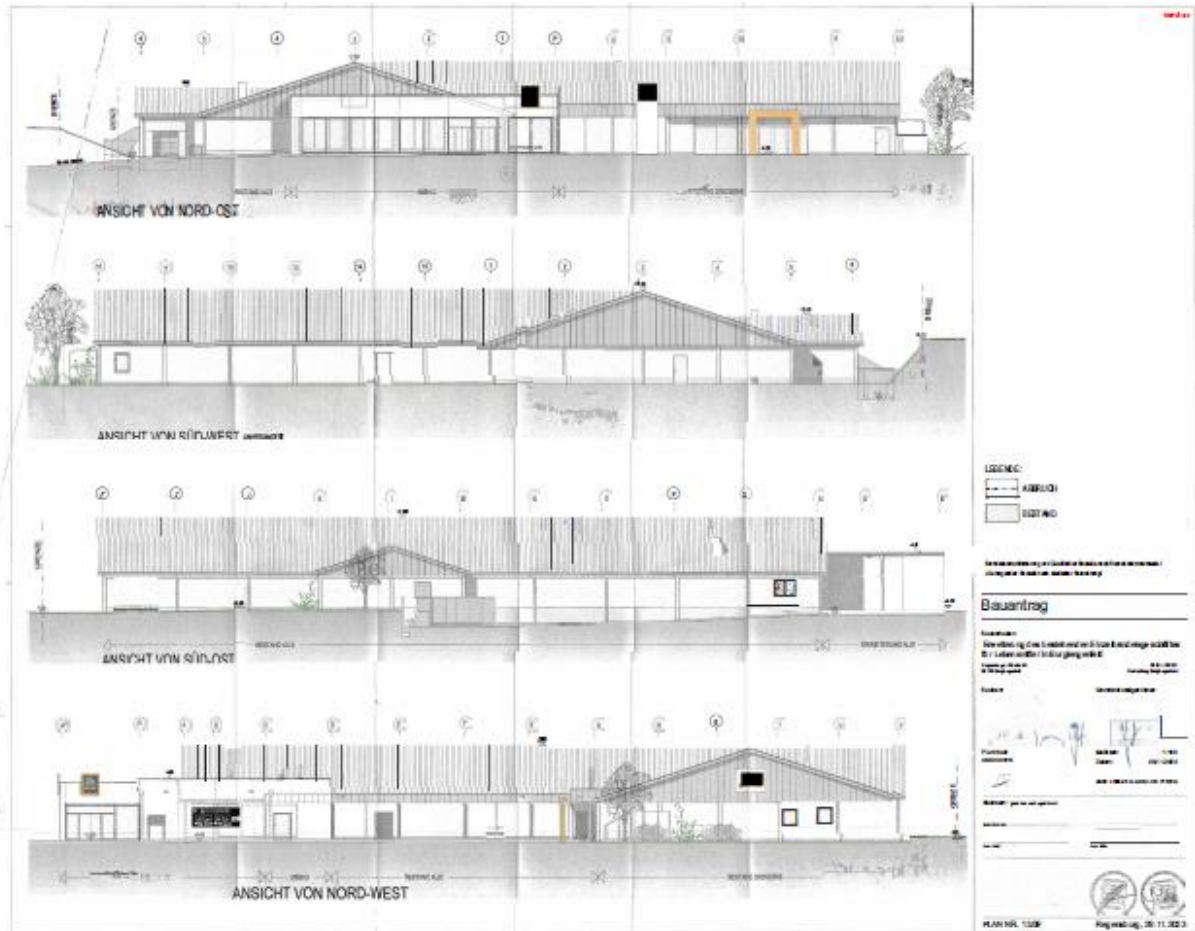
Die Stellplatzpflicht wird mit 122 Stellplätzen ordnungsgemäß nachgewiesen.

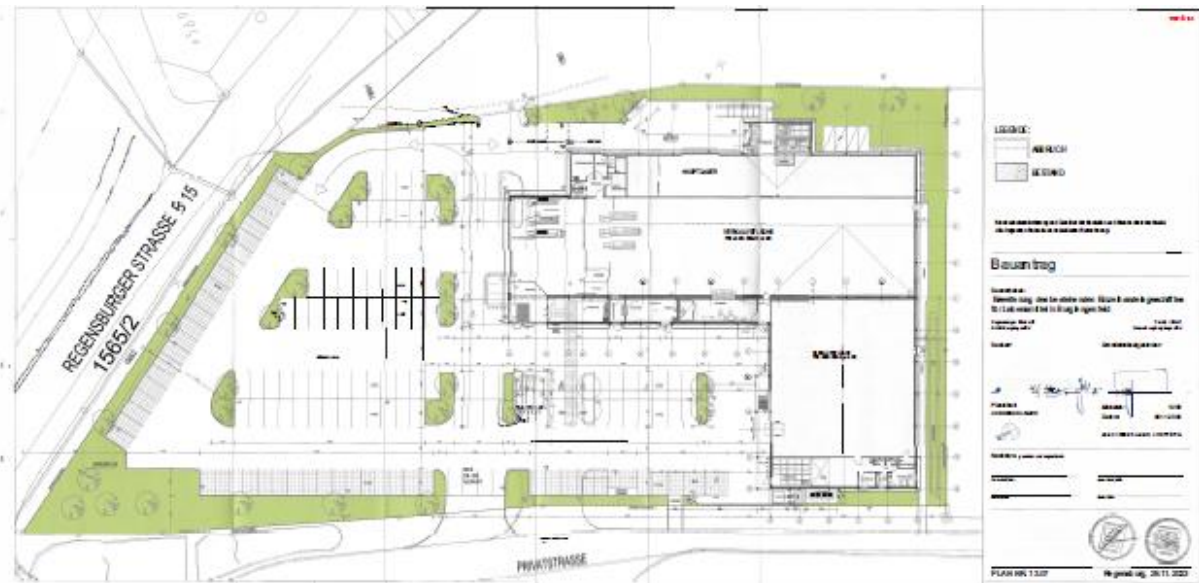
Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss beschließt, zur Erweiterung eines bestehenden Einzelhandelsgeschäftes für Lebensmittel auf dem Grundstück FlNr.1565/1, Gem. Burglengenfeld, Regensburger Str. 62, 93133 Burglengenfeld, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis

Ja 12 Nein 0





**Erweiterung des bestehenden Einzelhandelsgeschäft für Lebensmittel
in Burglengelfeld, Regensburger Str. 62**

Grundstücksgröße: Flst.-Nr.: 1565/1 **9.347,00 m²**

Berechnung der bebauten Fläche:

Bestand (LM):	$24,73 \cdot 59,23 + 11,73 \cdot 5,25 + 27,63 \cdot 4,30$	1.645,15 m²
Anbau (LM):	$17,65 \cdot 10,47 + 17,075 \cdot 4,30$	258,22 m²
bebaute Fläche - LM gesamt:		1.903,37 m²

Bestand (Drogerie):	$25,00 \cdot 32,54$	813,50 m²
bebaute Fläche - DROGERIE gesamt:		813,50 m²

Befestigte Fläche - gesamt: **4.792,59 m²**

Berechnung der GRZ und GFZ:

GRZ: $(1.903,37 \text{ m}^2 \text{ LM} + 813,50 \text{ m}^2 \text{ DROGERIE} + 4.792,59 \text{ m}^2 \text{ Parkplatzfläche}) : 9.347 \text{ m}^2$	0,803
GFZ: $(1.903,37 \text{ m}^2 \text{ LM} + 813,50 \text{ m}^2 \text{ DROGERIE}) : 9.347 \text{ m}^2$	0,291

Berechnung des umbauten Raumes:

Bestand (LM):	$59,23 \cdot 24,73 \cdot (3,51 + 0,25) + 24,73 \cdot 4,085 \cdot 59,23 \cdot 0,5$ $11,73 \cdot 5,25 \cdot (3,51 + 0,49) + 11,73 \cdot 1,97 \cdot 5,25 \cdot 0,5$ $11,73 \cdot 1,97 \cdot 5,865 / 6$ $27,605 \cdot 4,30 \cdot (3,80 + 0,25)$ $0,525 \cdot 0,20 \cdot 27,805 \cdot 0,5$	9.311,04 m³
Anbau (LM):	$17,65 \cdot 10,47 \cdot (4,80 + 0,25)$ $17,075 \cdot 4,30 \cdot (4,80 + 0,25)$	1.304,00 m³
Umbauter Raum - LM gesamt:		10.615,04 m³

Berechnung der Baukosten:

KGR 300 - 400	$1.304,00 \text{ m}^3 \cdot 450,00 \text{ €/m}^3 =$	586.800,00 €
KGR 500	$800,00 \text{ m}^2 \cdot 200,00 \text{ €/m}^2 =$	160.000,00 €
KGR 700	ca. 15,0% von KGR 300-500	112.020,00 €
Baukosten Erweiterung:		858.820,00 €

Stellplatzberechnung nach den amtlichen Richtlinien:

Verkaufsfläche LM	$1.199,80 \text{ m}^2 : 30 \text{ m}^2/\text{St.} =$	40 Stellplätze
Verkaufsfläche DROGERIE	$652,12 \text{ m}^2 : 30 \text{ m}^2/\text{St.} =$	22 Stellplätze
		62 Stellplätze

Es sind 122 Stellplätze vorhanden. Die Stellplatzpflicht ist somit erfüllt.

Aufstellung der Nutzfläche:

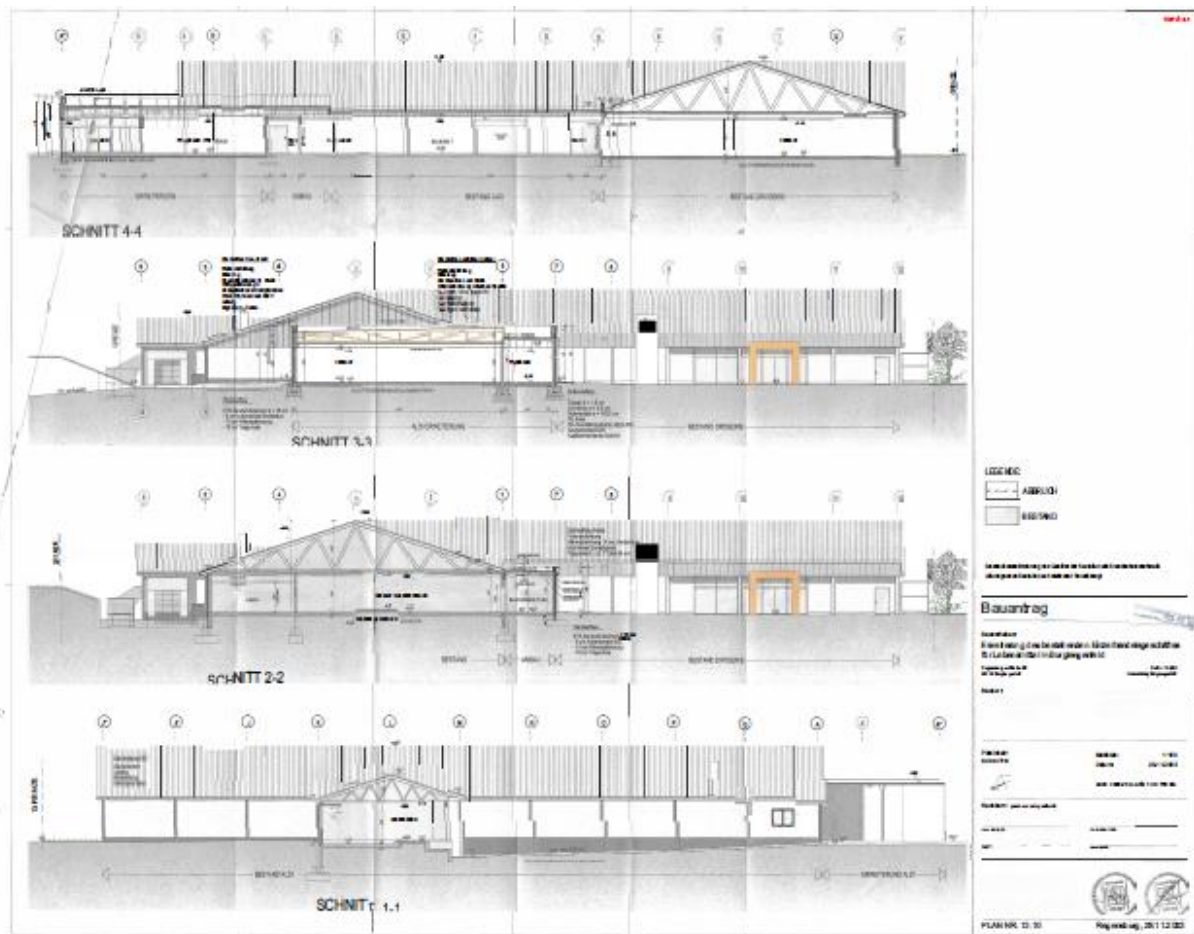
Erweiterung des bestehenden Einzelhandelsgeschäftes für Lebensmittel in Burglengenfeld, Regensburger Str. 62	Nutzungsfläche (NMF)	Technikfläche (TF)	Verkehrsfläche (VF)
	ausgewiesene Verkaufsfläche =		
1) Verkauf (954,61 Bestand + 163,06 Erweiterung)	1117,67		
2) Nachkassenzonen (Neu)	43,26		
3) Windfang (Neu)	38,87		
	1199,80 m²		
4) Pflanzraum (Neu)	41,50		
5) Flur			10,54
6) O-G Lager	35,11		
7) Backwelt	52,90		
8) Flur		9,27	
9) Hauptlager	339,36		
10) Rampenbereich	24,10		
11) Kühlung	36,02		
12) Alken- und Tresorraum	12,96		
13) Vorräum			8,99
14) WC-Herren	3,06		
15) WC-Damen	3,06		
16) Personalraum	15,57		
17) Umkleide	8,36		
18) HA-Raum Elektro		3,74	
19) HA-Raum Heizung		5,23	
Nutzfläche gesamt:	1.809,95 m²	1.771,88	19,83

Regensburg, den 29.11.2023

Uteschke Bauher

Seite 2/2

	Amt für Digitalisierung, Statistik und Vermessung Nabburg Oberort 52 92607 Nabburg	Auszug aus dem Liegenschaftskataster Flurkarte 1 : 1000 zur Bauvorlage nach § 7 Abs. 1 BauVodV Erstellt am 28.11.2023	TOP 0 2.1
Flurstück: 15851 Gemarkung: Burglengelfeld	Gemeinde: Ober-Burglengelfeld Landkreis: Regensburg Bezirk: Oberbayern		Bauantrag
Bauvorhaben: Erweiterung des bestehenden Einzelhandelsgeschäftes für Lebensmittel in Burglengelfeld			
Regensburger Straße 92 93133 Burglengelfeld			
Flurstück: 15851 Gemarkung: Burglengelfeld			
Bauherr:			
Planinhalt: LAGEPLAN			
Maßstab: 1:1000 Datum: 29.11.2023			
±0.00 = 398.25 m.ü.NN = OK FFB EG			
Nachbarn: gesehen und zugestimmt			
Flurk. 1542 190			
Flurk. 1581 008			
Flurk. 1585			
Flurk. 1586			
PLAN NR. 13.06			
Regensburg, 29.11.2023			



Beschluss

Nr.:330

Gegenstand:	Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern auf dem Grundstück FlNr. 2332, Gemarkung Burglengenfeld, Johann-Sebastian-Bach-Str. 1, 93133 Burglengenfeld - Tektur - Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens
--------------------	--

Nach ordnungsgemäßer Ladung sind der 1. Bürgermeister und 11 der 12 Gremienmitglieder erschienen; sie waren für oben bezeichneten Beratungsgegenstand stimmberechtigt.

Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2 GO war sonach gegeben.

Sachdarstellung, Begründung:

Für das Bauvorhaben in der Johann-Sebastian-Bach-Str. 1 „Neubau von 2 Mehrfamilienhäusern mit 24 Wohneinheiten“ gibt es bereits einen Bauantrag aus dem Jahre 2017, der im August 2018 vom Landratsamt Schwandorf genehmigt wurde. Diese Baugenehmigung ist allerdings nach Ablauf von vier Jahren nicht mehr rechtswirksam. Zu dem Bauantrag aus 2017 hatte zudem eine Nachbarklage vor dem Verwaltungsgericht Regensburg keinen Erfolg.

Die Einreichung des Bauantrags begründet sich auf die mittlerweile geänderte bauordnungsrechtliche Grundlage, den Satzungen der Stadt Burglengenfeld. Daraus ergeben sich Änderungen für die nachzuweisenden Stellplätze und Neubemessung der Abstandsflächen. Beide Satzungen wurden erst nach Einreichung des Bauantrages aufgestellt. Die Stellplatzsatzung vom 19.12.2018 in der sich die Richtzahlen je Wohneinheit in Mehrfamilienhäuser geändert hat und die Abstandsflächensatzung vom 25.01.2021 welche durch Konkretisierung im April 2023 ersetzt wurde.

Beide Satzungen wurden nun in der neuen Eingabeplanung berücksichtigt. Die Anzahl der Wohneinheiten 2 x 12, das Bauvolumen und somit die Einstufung in die Gebäudeklasse 3, sind unverändert geblieben.

Die notwendige Anzahl der Stellplätze hat sich aufgrund der Satzung von 36 St. auf 42 St. erhöht. Hinsichtlich der Abstandsflächen ergeben sich nach ansatzweiser Prüfung, geringfügige Änderungen. Die genaue Prüfung hierzu obliegt der unteren Baubehörde.

Hintergrund der erneuten Einreichung der 2 Mehrfamilienhäuser mit 24 Wohneinheiten ist die derzeit laufende Klage vor dem Verwaltungsgericht für den Genehmigungsbescheid aus 2022, der den „Neubau von 3 Mehrfamilienhäusern mit insgesamt 30 Wohneinheiten und einer zentralen Tiefgarage“ vorsieht.

Der Bauherr will damit Vorsorge treffen, im Falle eines für ihn negativen Urteils, zumindest die kleinere Variante aus 2017, verwirklichen zu können.

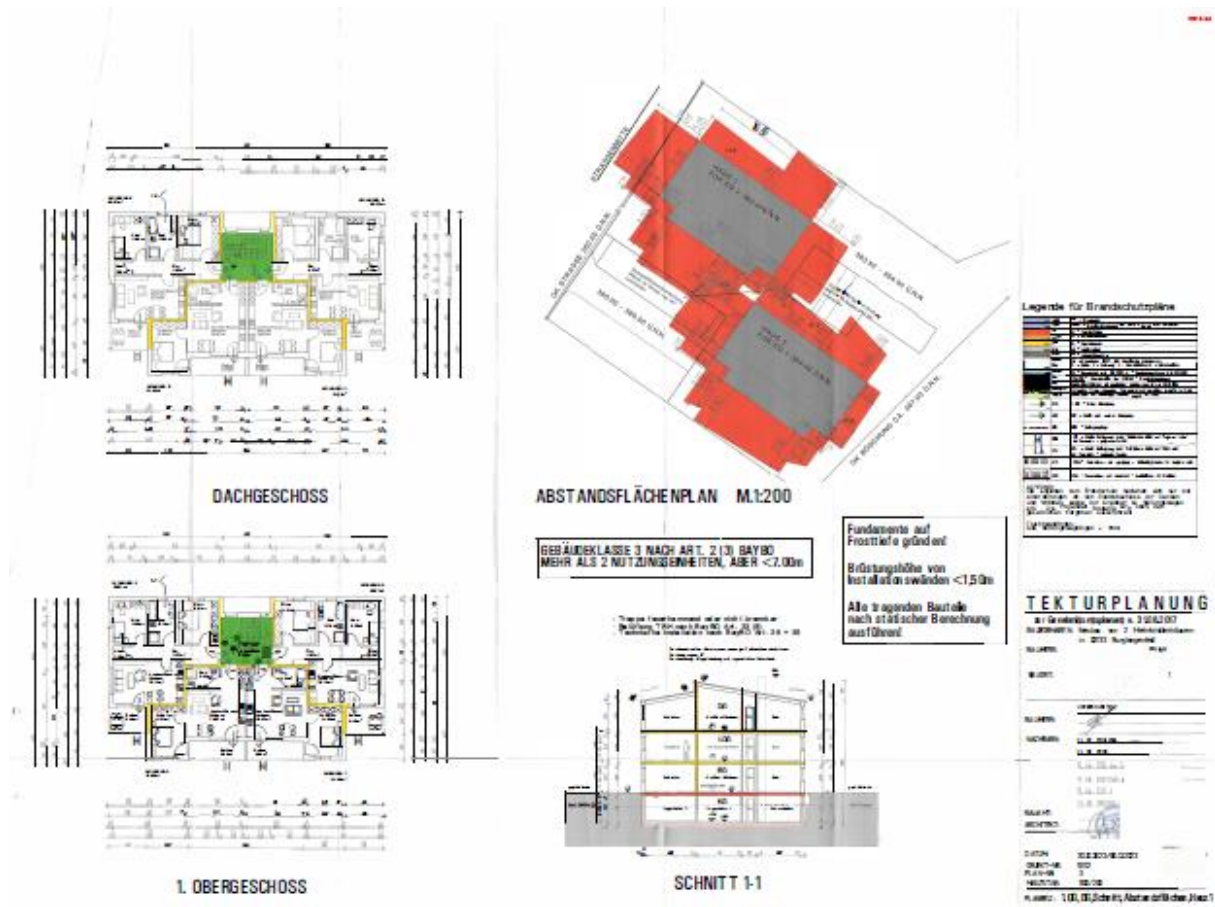
Nach der Geschäftsordnung wäre wegen der Gebäudeklasse 3 eigentlich der 1. Bürgermeister zuständig. Auf Grund der Vorgeschichte des Vorhabens, wird der Bauantrag jedoch dem Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss zur Entscheidung vorgelegt.

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss beschließt, zum Bauantrag für den Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern auf dem Grundstück FlNr. 2332, Gemarkung Burglengenfeld, Johann-Sebastian-Bach-Str. 1, 93133 Burglengenfeld, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis

Ja 0 Nein 12



ARCHITEKTEN & INGENIEURE

Bauvorhaben: Neubau von 2 Mehrfamilienhäusern
in 93133 Burglengenfeld

Erläuterung zur Überdeckung der Abstandsflächen:

Die Überdeckung der Abstandsflächen betrifft nur die Abstandsflächen von Wänden die in einem Winkel von 90° ($>75^\circ$) zueinander stehen, zudem ist die Belichtung und Besonnung der betroffenen Räume nicht gefährdet.

Ergänzung:

Das Haus 1 beeinträchtigt durch die Lage im Nord-Westen des Grundstücks die Belichtung und Besonnung das Haus 2 nicht.

Die von der Überschneidung betroffenen Räume in Haus 1 sind entweder nach 2 Seiten wie Küche/Essen/Wohnen Wohnung 2+6 + 10 und das Schlafzimmer der Wohnung 3 +7+11, belichtet oder haben ausreichend große Fensterflächen wie Küche/Essen/Wohnen in den Wohnungen 3+7 +11.

Schwandorf, 14.12.2023

PERMIT PLAN zur Genehmigungsplanung v. 31.08.2017 TOP Ö 2.2	
BAUVORHABEN:	Neubau von 2 Mehrfamilienhäusern in 9303 Burglengenfeld
BAUHERR:	
BAUORT:	Gde. Burglengenfeld Fl. Nr. 2332
BAUHERR:	UNTERSCHRIFTEN: 
NACHBARN:	Fl. Nr. 2332/234 Fl. Nr. 2333 Fl. Nr. 2335 Fl. Nr. 2337/2343 Fl. Nr. 2367 Fl. Nr. 2370/2368
BAUAMT:	
ARCHITEKT:	
DATUM:	K 30.10.2023/06.12.2023
OBJEKT-NR:	1612
PLAN-NR:	7
MASZSTAB:	1:1000
PLANBEZ:	Lageplan



Stellplatznachweis

Bitte ausfüllen mit
Ihren persönlichen
Angaben

Gemarkung Burglengenfeld	Flur-Nr. 2332	
Gemeinde Stadt Burglengenfeld	Straße, Hausnummer Johann-Sebastian-Bach 1	
Verwaltungsgemeinschaft	Gemeindeteil	
Art des Vorhabens Neubau von 2 Mehrfamilienhäusern in 93133 Burglengenfeld		
Antragstellerin / Antragsteller - Name	Vorname	Telefon (mit Vorwahl)
Straße, Hausnummer		PLZ, Ort 93055 Regensburg

1
Bitte ausfüllen mit
den Angaben zu
Ihrem Bauvorhaben

Stellplatzzermittlung

Gemäß den Richtlinien der Stadt Burglengenfeld

Nutzungsart	Fläche in m ²	Stellplatzschlüssel	Summe
12 Wohnungen	81m ²	60-109,9m ² => 2 Stpl./Wohnung	24
12 Wohnungen	54m ²	40-59,9m ² => 1,5 Stpl./Wohnung	18
Summe 1			42

2
Bitte ausfüllen mit
den Angaben zu
Ihrem Bauvorhaben

Belastung aus fremden Grundstück	Summe
aus Fl. Nr.	
aus Fl. Nr.	
Summe 2	

Fortsetzung auf Seite 2

3
Bitte ausfüllen mit
den Angaben zu
Ihrem Bauvorhaben

Ausgenehmigten Bestand anrechenbar

Nutzungsart	Fläche in m ²	Stellplatzschlüssel	Summe
Summe 3			

4
Bitte ausfüllen mit
den Angaben zu
Ihrem Bauvorhaben

Stellplatzbedarf	Summe
Summe 1	+ 42
Summe 2	+
Summe 3	-
Gesamtsumme:	42

5
Bitte ausfüllen mit
den Angaben zu
Ihrem Bauvorhaben

Stellplatznachweis	Summe
Auf eigenem Grundstück nachgewiesen:	42
in der Garage / Tiefgarage:	
offen:	
Auf Fremdgrundstück, Flurstücknummer:	
können dringlich gesichert werden:	
Ablöseantrag wird hiermit gestellt für: **	
Gesamtsumme:	42

6
Bitte mit aktuellem
Datum versehen und
unterzeichnen

Datum, Unterschrift der Antragstellerin bzw. des Antragstellers
06.12.2023

Datum, Unterschrift:
06.12.2023

** Hinweis:

Innerhalb von Stellplatzbeschränkungs-Gebieten und aufgrund von Bebauungsplanfestsetzungen kann eine Verpflichtung zur Stellplatzabläse vorliegen.

Beschluss

Nr.:331

Gegenstand:	Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes; Widmung von Ortsstraßen gem. Art. 6 Abs. 1 BayStrWG
--------------------	--

Nach ordnungsgemäßer Ladung sind der 1. Bürgermeister und 11 der 12 Gremienmitglieder erschienen; sie waren für oben bezeichneten Beratungsgegenstand stimmberechtigt.

Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2 GO war sonach gegeben.

Sachdarstellung, Begründung:

Nachfolgend aufgeführte Straße ist gemäß Art. 6 Abs. 1 BayStrWG (Art. 46 Nr. 2 bzw. Art. 53 BayStrWG) als Ortsstraße zu widmen:

Ortsstraße „Verbindungsstraße Hussitenweg IV – TOOM-Kreisverkehr“

Nach Abschluss des Bauleitverfahrens zur 3. Änderung des Bebauungsplanes „GE; MI, SO an der Umgehungsstraße“ kann nun die Verbindungsstraße zwischen dem Baugebiet „Hussitenweg IV“ und dem TOOM-Kreisverkehr als Ortsstraße gewidmet werden.

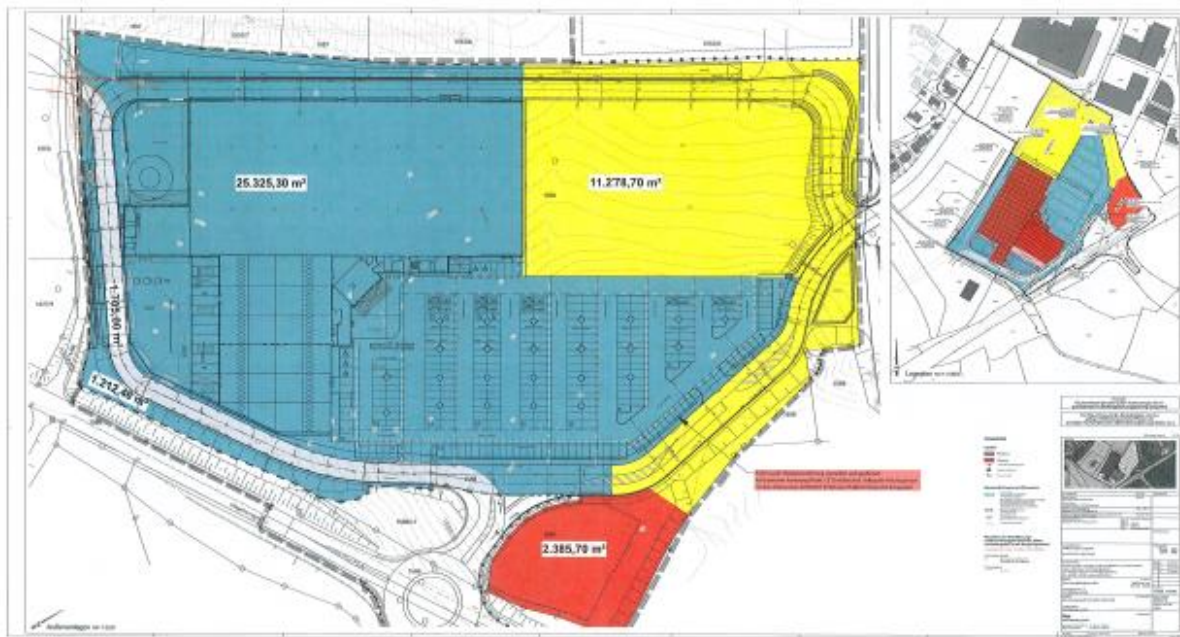
Diese Straße soll aus den Teilflächen der F1StNrn. 1558, 1569/11, Gem. Burglengelfeld, ab Einmündung in die Marie-Juchacz-Straße bis zur Einmündung in den Kreisverkehrsplatz der Umgehungsstraße in einer Länge von 270 Meter als Ortsstraße gewidmet werden.

Beschluss:

Der Bau- Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, die Teilflächen der F1St.Nrn. 1558 und 1569/11, Gem. Burglengelfeld, ab Einmündung in die Marie-Juchacz-Straße bis zur Einmündung in den Kreisverkehrsplatz der Umgehungsstraße in einer Länge von 270 Meter als Ortsstraße gemäß Art. 6 Abs. 1 BayStrWG zu widmen.

Abstimmungsergebnis

Ja 12 Nein 0



Gegenstand:	Anfragen nach § 31 der Geschäftsordnung / Informationen des Bürgermeisters
--------------------	--

Anfragen nach § 31 der Geschäftsordnung:

Stadtrat Michael Hitzek spricht einen offenen Brief der Initiative Jugendzentrum im Städtedreieck an die Stadt Burglengenfeld zum Thema Kauf des Jugendzentrums an. Er möchte wissen, ob die Stadt schon darauf geantwortet hat. Dies wird von Bürgermeister Gesche verneint. Er möchte noch in dieser Woche darauf eingehen und sehen wie man in dieser Sache handeln soll. Er merkt an, dass ein Kauf für die Stadt aber auch keinen Sinn machen würde.

Stadtrat Hans Glötzl spricht die E-Tankstellen im Stadtgebiet an. Er sagt, diese würden teilweise nicht funktionieren. Speziell meint er die Ladesäule beim Parkhaus. Sebastian Schelchshorn von der Abteilung IT erklärt, dass hier der Ladecontroller defekt sei und der Bauhof sich bereits um die Reparatur kümmern würde.

Stadtrat Josef Schießl weist darauf hin, dass bei der am kommenden Samstag stattfindenden Informationsfahrt nach Roding nach der Besichtigung der dortigen Hochwasser-Maßnahmen im Anschluss auch eine Veranstaltung zum Thema Hochwasser-Schutz in Zeitlarn besucht werden könne.

Bürgermeister Thomas Gesche lädt alle Stadträte ein, an der Veranstaltung in Roding teilzunehmen und erwägt, nach Bedarf auch den Hochwasser-Schutz in Zeitlarn zu besichtigen.

Stadtrat Bernhard Krebs stellt die Frage nach einem eventuell neuen Träger des Kindergartens Don Bosco. Bürgermeister Thomas Gesche informiert, dass keine Änderungen des Trägers bekannt sind. Sollte dies aber dennoch einmal der Fall sein, wird es in jedem Fall ein kirchlicher Träger bleiben, evtl. mit Unterstützung z. B. der Kita-Caritas GmbH.

Informationen des Bürgermeisters:

keine